Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Landschaftsschutz in der Schweiz : Tätigkeit der SL = Protection du paysage en Suisse : activité de la FSPAP**

Band (Jahr): **- (1982)**

PDF erstellt am: **03.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Landschaftsschutz in der Schweiz 1982
Tätigkeit der SL

Inhaltsverzeichnis

1. Landschaftsschutz und Landschaftspflege als Daueraufgaben 3
1.1 Sensibilisierung genügt nicht mehr 3
1.2 Gezielter Einsatz statt Giesskannenpolitik 4
1.3 Wirkungsweise der SL 4

2. Schwerpunkte, Beiträge 5
2.1 Kein Endausbau der Wasserkräfte 5
2.2 Naturnaher Wasserbau 6
2.3 Von der «Lex Furgler» zur «Lex Friedrich» 6
2.4 Gibt es Alternativen zur touristischen Förderung wirtschaftlich gefährdeter Bergregionen? 7
2.4.1 Beispiel Erschmatt (VS) 7
2.5 Verdichten statt «verhäuseln» 8
2.5.1 Beispiel Bedigliora (TI) 8

3. Mitarbeit in Kommissionen und anderen Organisationen 10
3.1 Kommission des Nationalrates für die «Lex Furgler» 10
3.2 Eidgenössische Wasserwirtschaftskommission 10
3.3 Schweizerischer Bund für Naturschutz 10
3.4 Arbeitsgruppe «Naturschutz und Meliorationen» 10
3.5 Arbeitsgemeinschaft Rechtsgrundlagen für Fuss- und Wanderwege 10

4. Eingaben, politische Vorstösse 12
4.1 Eingabe der SL an das Eidgenössische Departement des Innern betreffend Natur- und Heimatschutz 12
4.2 Interpellation Loretan betreffend Seilbahnkonzessionspolitik und Skipistenplanierungen 12
4.3 Waldstrassenbau 13
4.3.1 Beispiel Laggintal (VS) 13

5. Beschwerden, Einsprachen 15
5.1 Ein 107 m hoher Fernmeldeturm auf dem Grat des Höhronens? 15
5.2 Waldrodung als Ersatz für den Verkauf von Landwirtschaftsboden für Bauzwecke? 15

5.3 Nichteinzonung und Ortsbildschutz in Erlach (BE) 16
5.4 Ein Regionalschiessplatz bei Fläsch (GR) 16
5.5 Wasserkraftnutzung im Laggintal (VS)? 17
5.6 Parimbot: Wie weit darf eine Melioration gehen? 17
5.7 Kiesausbeutung in Moränenlandschaft von nationaler Bedeutung: Hirzel–Menzingen–Neuheim (ZG/ZH) 18

6. Öffentlichkeitsarbeit, Information, Schulung 19
6.1 Jahrestagung der Stiftung 19
6.2 Tonbildschau «Lebendiges Wasser» 19
6.3 Fernsehsendung über naturnahen Wasserbau 19
6.4 «Lex Furgler» und Raumplanung 20
6.5 Symposium der Vereinigung für Altbaurenovation «Pro Renova» 20
6.6 Pressedienste 20
6.7 Hochschule 20

7. Stiftungsorgane 21
7.1 Stiftungsrat 21
7.2 Geschäftsleitung und Sekretariat 21

8. Patronatsverein 23
8.1 Vorstand des Patronatsvereins 23
8.2 Finanzen 23

9. Jahresrechnung und Bilanz 1982 24

10. Beiträge von Bund, Kantonen und Gemeinden 35